



Antrag zur Vorlage bei der Schulleitung

Titel:	Werte und Normen fachfremd unterrichten 2: Didaktik und Methodik
Nr.:	KPAP.HÖB 21-25865
Kontakt:	Karin Dürdoth E-Mail: karin.duerdoth@hoeb.de
Dauer:	mehrtägige Veranstaltung
Anfang:	23.06.2021 , 10:00 Uhr
Ende:	24.06.2021 , 17:00 Uhr
Anmeldeschluss:	20.06.2021
Kosten:	145,00 Euro pauschal
Adressaten	Lehrer/innen
Beschreibung	<p>Der curriculumskonforme Unterricht stellt die Lehrkraft vor die große Herausforderung auf Grundlage von mehreren Bezugswissenschaften (Philosophie, Religionswissenschaften, andere Gesellschaftswissenschaften) zu Begriffen wie Glück, Erfolg, Umwelt, Regeln, Identität (u. a.) ergebnisoffene kritische Reflexionen anzustoßen, dabei weder in Beliebigkeit zu verbleiben noch Haltungen und Überzeugungen zu beeinflussen, und dennoch den Schüler/innen ein wertvolles Erkenntnisziel anbieten zu können.</p> <p>Wie dieser Spagat gelingen und welche Rolle vor allem die Philosophie dabei spielen kann, wird Gegenstand der Fortbildung sein.</p> <p>Dies ist der zweite von zwei Bausteinen. Im ersten Baustein lag der Schwerpunkt auf der Erarbeitung der fachlichen Grundlagen (Disziplinen</p>

und Themen). Im zweiten Baustein liegt der Schwerpunkt nun auf Prinzipien und Techniken der Unterrichtsplanung und Gestaltung (Didaktik und Methodik) der Transformation der Themen hin zu Unterrichtsgegenständen. Ausgehend von den Eckpfeilern der Unterrichtsplanung (Horizont der Sache, Horizont der Kinder, Kompetenzzuwachs durch Horizontverschmelzung) wird es darum gehen, gemäß grundlegender didaktischer Maximen wie Problemorientierung und Lebensweltorientierung den werthaltigen Lernertrag (Lernziele) zu bestimmen, um die für den Lernweg zweckmäßigen und wirkungsvollen Methoden wählen zu können. Dies geschieht z. B. auch anhand der Analyse und Anfertigung von konkreten Stunden- und Reihenplanungen gemäß Kerncurriculum.

Gegenstand der Fortbildung werden folgende Themen sein:

- Problemorientierung: Wie kann ich ein Problem in das Zentrum der Unterrichtseinheit stellen?
- Wie kann ich einen greifbaren und überprüfbaren Kompetenzzuwachs erreichen?
- Wie kann ich im Sinne der Lebensweltorientierung den Unterricht von den Interessen der Kinder her planen und dabei dem Inhalt verpflichtet bleiben.
- Welches methodische Handwerkzeug bietet sich an?
- Wie kann die Entwicklung von konkreten Unterrichtsplanungen gemäß der Idee des Spiral-Curriculums gelingen?

Auch Interessierte, die nicht an dem ersten Baustein teilgenommen haben, sind herzlich eingeladen.

Zielsetzung Ausgehend von den Eckpfeilern der Unterrichtsplanung (Horizont der Sache, Horizont der Kinder, Kompetenzzuwachs durch Horizontverschmelzung) wird es darum gehen, gemäß grundlegender didaktischer Maximen wie Problemorientierung und Lebensweltorientierung den werthaltigen Lernertrag (Lernziele) zu bestimmen, um die für den Lernweg zweckmäßigen und wirkungsvollen Methoden wählen zu können.

Ort [Historisch-Ökologische Bildungsstätte HÖB, Papenburg](#)

Schulform Sek I-Bereich,
Sek II-Bereich

Veranstalter Kompetenzzentrum Papenburg Historisch-Ökologische Bildungsstätte
Emsland

verantwortlich Dr. Thomas Südbeck E-Mail: thomas.suedbeck@hoeb.de

Veranstaltungsteam Maximilian Hagen
Joseph Hoßfeld

Antrag gestellt von: _____

Genehmigung erteilt: _____